



Harte Fiktion

An der Thuner Chilbi im Herbst 1973 wurde der Knabe Beat Gyger zum letzten Mal lebend gesehen: Der bis heute ungelöste Mordfall Gyger treibt die Thuner Autorin Franziska Streun um. Bereits 2013 veröffentlichte sie ein Buch mit eigenen Nachforschungen, aus der Spurensuche ist nun ein Roman geworden. «Unlebbar» bewegt sich zwischen erhärteten Fakten und harter Fiktion: Es geht um Pädophilie und Vertuschung, Angst und Abbitte. An der Herbstlese von Literaare liest die Autorin daraus.

Frachtraum, Thun. Sa., 22.10., 13 Uhr